

Prof. Dr. Alfred Toth

## Gehsteige als Umgebungen systemischer Nachbarschaften

1. Nach Toth (2013) ergibt sich eine Dreiteilung semiotischer Matrizen in Subrelationen, Nachbarschaften von Subrelationen sowie deren Umgebungen, die als konverse Nachbarschaftsrelationen definierbar sind. Als Beispiel stehe  $R = (1.3)$


$$N(1.3) = \{1.2, 2.2, 2.3\}$$

$$N^{-1}(1.3) = \{1.1, 2.1, 3.1, 3.2, 3.3\}.$$

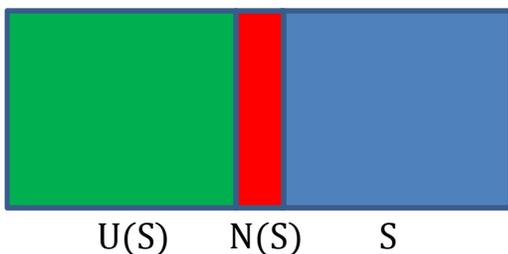
Man kann diese Tripartition direkt auf ontische Systeme übertragen

$$S^* = [S, N(S), U],$$

d.h. die Nachbarschaft eines Systems übernimmt die Funktion des Randes in der bisherigen Definition (vgl. Toth 2012)

$$S^* = [S, \mathcal{R}[S, U], U].$$

Im folgenden wird das ontische Verhältnis von Systemen, Nachbarschaften und Umgebungen anhand von Trottoirs (Gehsteigen) illustriert.



2.1.  $U(N(S)) = \emptyset$



Rainstraße, 8038 Zürich

2.2.  $U(N_\lambda(S)) = \emptyset$  oder  $U(N_\rho(S)) = \emptyset$



Am Wasser, 8049 Zürich

### 2.3. $U(N_\lambda(S)) \neq \emptyset$ und $U(N_\rho(S)) \neq \emptyset$



Am Wasser, 8049 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Semiotische Relationen aus konversen Nachbarschaften. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

10.12.2013